



## Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel, der Glaube, den du uns in deinem Sohn Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast, und die Flamme der Nächstenliebe, die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt, erwecke in uns die selige Hoffnung für die Ankunft deines Reiches. Möge deine Gnade uns zu fleißigen Säleuten des Samens des Evangeliums verwandeln, mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen in zuversichtlicher Erwartung des neuen Himmels und der neuen Erde, wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird. Möge die Gnade des Jubiläums in uns Pilgern der Hoffnung die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken und über die ganze Welt die Freude und den Frieden unseres Erlösers gießen. Gepriesen bist du, barmherziger Gott, heute und in Ewigkeit.

Amen.

### Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für 2025

Dem weltweiten Gebetsnetzwerk des Papstes anvertraut

Januar

Für das Recht auf Bildung

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.



Februar

Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben

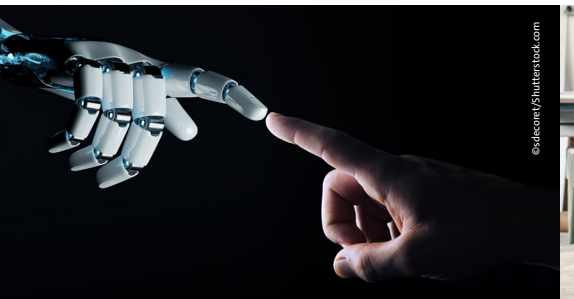
Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.



März

Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.



April

Für den Gebrauch der neuen Technologien

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, sondern die Würde der Menschen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.



Mai

Für die Arbeitsbedingungen

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien ein würdiges Auskommen finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.



Juni

Dass die Welt im Mitgefühl wachse

Beten wir, dass jede und jedervon uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

Juli

### Für die Bildung in Unterscheidung

Beten wir, dass wir lernen, immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.



©brain2hands/Shutterstock.com

August

### Für das wechselseitige Zusammenleben

Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.



©Shutterstock.com

September

### Für unsere Beziehung zur ganzen Schöpfung

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.



©CristineConti/Shutterstock.com

Oktober

### Für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen

Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.



©SewCreamStudio/Shutterstock.com

November

### Für die Prävention von Suizid

Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrem Umfeld die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

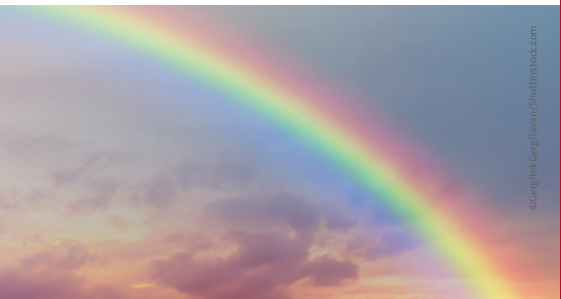


©Shutterstock.com

Dezember

### Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.



©GeorgiGergelTawny/Shutterstock.com

Oft dreht sich unser Beten um uns selbst: unser Dank, unsere Bitten, unsere Not. Beten bringt das eigene Leben vor Gott zur Sprache. Aber auch das Gebet für andere gehört zum Beten, ist eine Form christlicher Solidarität. Sich hineinstellen in eine große Gebetsgemeinschaft ist die Stärke von Kirche. Papst Franziskus formuliert für dieses weltweite Gebetsnetz für jeden Monat ein Gebetsanliegen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dieses Gebetsnetz in unserem Erzbistum zu stärken und auszubauen, damit Gottes Licht gerade dort einen Weg findet, wo es dunkel und zerbrechlich ist. Wer sich dem Gebetsnetzwerk anschließt, darf sich bewusst sein, dass auch er täglich von den anderen im Gebet mitgetragen wird. Herzliche Einladung zum Gebet!



# *WohinMariasBete*

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz

Junge Initiativen und geistliche Gemeinschaften aus dem Erzbistum Paderborn haben für jeden Monat die Patenschaft für ein Gebetsanliegen übernommen. In einem Video pro Monat stellen sie das jeweilige Gebetsanliegen vor. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie zu den Impulsen.



ERZBISTUM PADERBORN

#### IMPRESSUM

Herausgegeben von:  
Erzbistum Paderborn KdöR vertreten durch  
Dr. Michael Bredeck, Generalvikar  
Thomas Dornseifer, Generalvikar  
Erzbischöfliches Generalvikariat  
Abteilung Kommunikation, Heike Meyer  
Domplatz 3 | 33098 Paderborn  
kommunikation@erzbistum-paderborn.de  
Tel. 05251 125-1558 | Fax 05251 125-1470

Bildnachweise: Titelbild ©AM113/Shutterstock.com,  
Portraitbild Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz: Besim Mazhiqi